Bund Deutscher Kriminalbeamter

Warnstreik am 04. Dezember 2023!

03.12.2023

Auch in der zweiten Verhandlungsrunde hat die Arbeitgeberseite über die Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) kein Angebot an die Arbeitnehmerseite vorgelegt und belegt damit die geringe Wertschätzung, die sie ihren Beschäftigten entgegenbringt. Um den Druck zu erhöhen, ruft der Bund Deutscher Kriminalbeamter, Landesverband Hamburg e.V., seine Mitglieder - Tarifbeschäftigte und Beamte - erneut auf, gemeinsam mit den anderen Gewerkschaften des Öffentlichen Dienstes deutlich vor der dritten Verhandlungsrunde Flagge zu zeigen.

Hierzu wollen wir uns am

4.Dezember 2023 um 11:00 Uhr

vor dem Polizeipräsidium (Bruno-Georges-Platz 1)

für eine gemeinsame Protestaktion treffen, um dadurch unseren Forderungen an die TdL:

- **Erhöhung der Tabellenentgelte um 10,5 Prozent, mindestens 500 EUR**
- **Stadtstaatenzulage von 300 €**
- **Laufzeit 12 Monate**
- **Zeit- und Inhaltsgleiche Übertragung der Tarifeinigung auf die Beamtinnen und Beamte**

eindrucksvoll Nachdruck zu verleihen.

Unsere tarifbeschäftigten Mitglieder ruft der BDK zudem auf, sich an dem ganztätigen Warnstreik am 04.12.2023 zu beteiligen. Dieser startet mit Beginn des Nachdienstes am 03.12.2023 und ist mit dem Ende des Nachtdienstes am 05.12.2023 beendet.

Streikwillige, tarifbeschäftigte Mitglieder des BDK werden gebeten uns dieses per Email und Angabe Ihrer Erreichbarkeit unter LV.Hamburg@bdk.de mitzuteilen.

Wir bitten alle streikwilligen Mitglieder des BDK sich vor Ort in eine bei der BDK-Streikleitung, vertreten durch den stellvertretenden BDK-Landesvorsitzender Peter Gruner, geführten Liste einzutragen. Dies ist wie immer der erste Schritt zu einer gewohnt schnellen Erstattung des entstandenen Verdienstausfalles durch den BDK.

Schlagwörter
Hamburg
Urheberrechte
Die Urheberrechte der gezeigten Fotos liegen beim BDK, Landesverband Hamburg e.V.
diesen Inhalt herunterladen: PDF